



Schweizerisches Arbeiterhilfswerk **SAH**
SAH OSEO SOS
Oeuvre suisse d'entraide ouvrière **OSEO**
Soccorso operaio svizzero **SOS**



JAHRESBERICHT 2022

Inhalt

Editorial	3
Bericht Leiterin Nationales Sekretariat	4
SAH Bern	8
OSEO Fribourg	9
OSEO Genève	10
OSEO Neuchâtel	11
SAH Schaffhausen	12
SOS Ticino	13
OSEO Vaud	14
OSEO Valais	15
SAH Zentralschweiz	16
SAH Zürich	17
Regionalstelle Basel	18
Leistungsbericht	19
Bilanz SAH Schweiz und Kommentar zur Jahresrechnung	20
Betriebsrechnung SAH Schweiz	21
Das SAH-Netzwerk in Zahlen	22
Dank	23
Standorte SAH Regionalvereine	24

Editorial

Wir blicken auf ein herausforderndes Jahr zurück: die Auswirkungen der Corona-Pandemie, der Angriffskrieg in der Ukraine, der sich immer stärker bemerkbar machende Klimawandel, die drohende Energiekrise und die Zunahme der Lebenskosten beschäftigten uns alle. Verglichen mit anderen europäischen Ländern schlichterte die Schweiz einigermaßen gut durch die verschiedenen Krisen und die befürchtete starke Zunahme an Stellensuchenden und Sozialhilfeempfänger*innen traf glücklicherweise nicht ein.

Die staatliche Unterstützung während der Corona-Pandemie, insbesondere die Kurzarbeitsentschädigung, verhinderte grössere Wellen von Entlassungen. Der Fachkräftemangel ist eine weitere Erklärung, warum die Zahl der Arbeitslosen im Jahr 2022 auf ein Rekordtief von 2,2 Prozent gesunken ist. Diese gesellschaftlich positiven Entwicklungen sind gute Neuigkeiten. Für das Schweizerische Arbeiterhilfswerk, das hauptsächlich im Bereich der Arbeitsintegration tätig ist, bedeutet es jedoch, dass Teilnehmer*innen für die Angebote fehlen und diese verkleinert oder beendet werden müssen. Viele SAH Regionalvereine mussten darum schmerzhaft Umstrukturierungen in Angriff nehmen und Leute entlassen.

Während der Bereich der beruflichen Integration schrumpft, gibt es in der Asyl- und Flüchtlingsarbeit umso mehr zu tun: Die Regionalvereine SOS Ticino, SAH Schaffhausen und SAH Zürich waren gefordert. Im Frühling galt es, die vielen Flüchtlinge aus der Ukraine unterzubringen und



in Rechtsfragen zu unterstützen. Zudem nahm ab dem Spätsommer die Zahl der Asylsuchenden wieder stark zu. Sprachkurse und die berufliche Integration für Flüchtlinge werden wichtige Aufgabenbereiche des SAH bleiben.

Es ist also viel passiert in den SAH Regionalvereinen. So viel, dass wir die Geschäftsleitenden gebeten haben, im Rahmen dieses Jahresberichts einen kurzen persönlichen Rückblick zu geben. Transparent und offen berichten wir, was uns dieses Jahr beschäftigt hat. Mit dem eindeutigen Fazit, dass schwierige Zeiten vor allem dank gut funktionierenden Geschäftsleitungsteams, engagierten Vorständen und verständnisvollen Mitarbeitenden einigermaßen gut zu meistern sind.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen eine aufschlussreiche Lektüre.

Herzliche Grüsse

Marina Carobbio
Präsidentin SAH Schweiz

Caroline Morel
Leiterin Nationales Sekretariat SAH

Bericht Nationales Sekretariat SAH Schweiz

Der Krieg in der Ukraine schockiert

Am Anfang des Jahres dominierten noch die Sorgen über die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Doch dann änderte der 24. Februar schlagartig alles: Russland startete einen aggressiven Angriffskrieg gegen die Ukraine, der noch immer andauert. Ukrainische Städte und Dörfer wurden bombardiert und unzählige ältere Menschen, Frauen und Kinder mussten fliehen. Ein Grossteil davon fand Unterschlupf in den Nachbarländern, während sich die anderen auf die restlichen europäischen Länder verteilten. In der Schweiz liessen sich im Jahr 2022 rund 75 000 Flüchtlinge aus der Ukraine registrieren. Erstmals wandte das Sekretariat für Migration (SEM) den Schutzstatus S an, der eine rasche Aufnahme ermöglichte. Die Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH) koordinierte mit den Hilfswerken, darunter auch SAH Regionalvereine, die Unterbringung von Flüchtlingen in Gastfamilien. Dank der erfolgreichen



Zusammenarbeit zwischen Bund, Kantonen und Hilfswerken gelang es, die Herausforderung einiger-massen gut zu meistern.

Die Solidarität der Schweizer Bevölkerung war eindrucklich, was sich an den vielen privaten Unterkunftsangeboten sowie den hohen Spendenbeiträgen u.a. für die Glückskette zeigte.

Kinder- und Jugendferienlager auch für ukrainische Flüchtlinge

Das SAH Schweiz führte 2022 neun Kinder- und Jugendferienlager durch, was ein neuer Rekord darstellt. Wir freuten uns, dass wir das Skilager in Tschierschen wieder durchführen konnten. In allen Regionen der Schweiz fanden im Sommer fünf und im Herbst drei Lager statt. Insgesamt nahmen 342 Kinder und Jugendliche an den Ferienlagern teil, davon stammten 217 aus der Ukraine. Dank der von der Glückskette bewilligten Mittel für Kinder und Jugendliche aus ukrainischen Flüchtlingsfamilien konnten wir die Anzahl Lagerteilnehmer*innen mehr als verdoppeln, entsprechend stieg auch die Zahl der Leitungspersonen. Um die soziale Integration der Kinder aus der Ukraine zu unterstützen, engagierten wir Sprachlehrer*innen, die Deutsch oder Französisch auf spielerische Art und Weise vermittelten.



Die Rückmeldungen waren sehr positiv und die meisten Kinder möchten im Jahr 2023 wieder an einem Lager teilnehmen, so dass wir schauen müssen, wie wir die hohe Anzahl an Plätzen finanzieren können.

Check your Chance (CYC) zur Prävention von Jugendarbeitslosigkeit

Die Jugendarbeitslosigkeit ist zum Glück tief, doch bleibt die Präventionsarbeit herausfordernd, denn psychische Probleme nehmen bei den Jugendlichen seit der Corona-Pandemie zu. Darum ist eine massgeschneiderte und individuelle Unterstützung für diese Jugendlichen besonders wichtig.

Die SAH-Regionalvereine Wallis und Fribourg unterstützen Jugendliche mit verschiedenen Problemen darin, fit für eine Lehrstelle zu werden bzw. diese erfolgreich abzuschliessen. Gratis Job-Coachings für junge Stellensuchende nach der Lehre oder Studium (Coaching Transfair 2, CT2) standen in den Kantonen Zürich, Basel, Schaffhausen und Tessin zur Verfügung. Insgesamt konnten wir über die vom Dachverband Check Your Chance (CYC) unterstützten Angebote 267 Jugendlichen beratend zur Seite stehen.

PRIMA: Arbeitsmarktliche nationale Massnahme für arbeitslose Fachpersonen

Im Auftrag des SECO führt das SAH in Genf, Waadt und Bern die nationale arbeitsmarktliche Massnahme Prima für gut qualifizierte und Kader-Stellensuchende durch. 2022 konnten die Kurse wieder in Präsenz durchgeführt werden, doch spielen E-Learning-Programme und Online-Austausch eine wichtigere Rolle als vor der Corona-Pandemie.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 309 Stellensuchende betreut. Das sind 40 Personen weniger als letztes Jahr.

Strategie SAH Schweiz 2023 – 2027

2022 erarbeiteten der Vorstand sowie die Regionalkonferenz, koordiniert vom Nationalen Sekretariat, eine neue Mehrjahresstrategie fürs SAH Schweiz. Wir führten zuerst interne Stärken-Schwächen sowie Umfeldanalysen durch, um anschliessend die zukünftigen strategischen Schwerpunkte festzulegen. Die Hauptaufgaben des SAH Schweiz wurden für die Zukunft bekräftigt. Zentral bleiben die politische Einflussnahme im Interesse der SAH-Zielgruppen auf nationaler Ebene sowie die Koordination und Weiterentwicklung des SAH-Netzwerks.

SAH-Newsletter

Erstmals verschickte das SAH Schweiz einen Newsletter über die politischen Stellungnahmen, News aus den Regionalvereinen, Porträts von Mitarbeitenden oder Kursteilnehmenden. Auch zukünftig wird der Newsletter dreimal pro Jahr erscheinen und kann hier abonniert werden: sah-schweiz.ch/Newsletter



Positionspapier Grundkompetenzen

Anfang November veröffentlichte das SAH Schweiz ein Positionspapier zum Thema Grundkompetenzen: sah-schweiz.ch/Positionspapier



Bericht Nationales Sekretariat

Politisches Engagement

Flüchtlinge aus der Ukraine und Schutzstatus

Seit dem Angriffskrieg auf die Ukraine beteiligt sich das SAH Schweiz an verschiedenen politischen Aktivitäten. So unterstützten wir etwa mehrere Aufrufe für Demonstrationen gegen den Krieg. Besonders im Fokus stand zudem die Ausweitung des Schutzstatutes.

Es wird wichtig sein, die positiven Aspekte vom Schutzstatus S mit denjenigen vom Status Vorläufige Aufnahme (VA) in einem neuen Schutzstatus zu vereinen, um alle Flüchtlinge gleich zu behandeln und bestehende Probleme anzugehen. Beispielsweise sind die Integrationsmassnahmen beim Schutzstatus S zu schwach, das Lernen der Sprache und die Unterstützung zur Stellensuche müssen deutlich mehr – auch finanziell – gefördert werden. Umgekehrt fehlt Flüchtlingen mit dem Status VA die Möglichkeit zu reisen, die Familie bald nachzuziehen oder nach fünf Jahren die Aufenthaltsbewilligung zu erhalten.

Keine Lehrabbrüche nach einem negativen Asylentscheid

Die Motion Grossen verlangte «keine erzwungenen Lehrabbrüche bei gut integrierten Personen nach einem negativen Asylentscheid». Die Motion wurde vom Nationalrat angenommen und im März im Ständerat beraten. Das SAH Schweiz unterstützte die Motion, liess den Ständeratsmitgliedern ein entsprechendes Schreiben zukommen und nahm über die sozialen Medien Stellung. Leider lehnte der Ständerat dieses wichtige Anliegen knapp ab.

Vernehmlassung Revision Ausländer- und Integrationsgesetz (AIG)

Ende April reichten wir die Vernehmlassungsantwort zur Revision AIG ein. Wir wehren uns gegen die Herabstufung des Aufenthaltsstatus für Ausländer*innen, die Sozialhilfe beziehen. Ein Anliegen, das wir zusammen mit gleichgesinnten Organisationen auch über die Kampagne «Armut ist kein Verbrechen» verfolgen.

Ebenso kritisierten wir die tieferen Ansätze in der Sozialhilfe während der ersten drei Jahre, denn sie sind unmenschlich und behindern die berufliche und soziale Integration.

Das SAH unterstützte das Referendum gegen die Reform AHV 21

Weil die Reform AHV 21 zulasten der Frauen – insbesondere geringverdienende Arbeitnehmerinnen – geht, beschloss das SAH die Nein-Parole. Knapp ein Drittel der Frauen sind in keiner Pensionskasse versichert und deshalb auf existenzsichernde AHV-Renten angewiesen.

Leider verloren wir die Abstimmung knapp. Nun gilt es umso mehr, die Interessen der Frauen anlässlich der Reform der beruflichen Vorsorge (BVG) zu verteidigen.

Arbeitsbedingungen NGO, Teuerung 2023

Eine Allianz von NGOs, die Leistungsaufträge von Bund, Kantonen, Städten oder Gemeinden im sozialen Bereich erhalten, veröffentlichte im November einen offenen Brief, um auf ihre Situation aufmerksam zu machen. Die Löhne der Branche gemeinnütziger NGO stagnierten seit einigen Jahren, was zu Reallohnkürzungen führt. Darum forderten knapp fünfzig NGO die Auftraggeber der Verwaltung auf, die Teuerung im Jahr 2023 um drei bis fünf Prozent auszugleichen und auf faire Arbeitsbedingungen der Leistungserbringer zu achten.

Initiiert wurde das Schreiben von der Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration (FIZ), Arbeitsintegration Schweiz (AIS), VPOD-NGO und dem SAH.

Ausblick

Die Entwicklungen in der Ukraine sind schwierig vorauszusagen, doch ist davon auszugehen, dass die Flüchtlinge aus der Ukraine noch eine Weile in der Schweiz bleiben werden. Das SAH setzt sich für die soziale und berufliche Integration der Flüchtlinge ein und kann fachkundige Unterstützung leisten. Im Herbst 2022 war die Anzahl Asylsuchender v.a. aus Afghanistan und der Türkei so hoch, dass die Kapazitäten der Bundesasylzentren nicht mehr ausreichten. Wir rechnen auch im Jahr 2023 mit hohen Zahlen von Asylsuchenden, insbesondere von unbegleiteten Minderjährigen.

Angesichts des Fachkräftemangels in der Schweiz sind Aus- und Weiterbildungen sowie niederschwellige Angebote für wenig qualifizierte Personen von zunehmender Bedeutung. Der Verbesserung der Grundkompetenzen kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.

Die SAH-Ferienlager sollen 2023 in der ganzen Schweiz angeboten werden, erstmals auch für Kinder und Jugendliche aus dem Tessin. Gleichzeitig steht das 90-jährige Jubiläum an und wir planen eine Festbroschüre mit einem Rückblick über die Ferienangebote für armutsbetroffene Familien. Politisch setzen wir uns weiterhin und in Zusammenarbeit mit Dachverbänden (SFH, AIS) sowie befreundeten Organisationen für die Anliegen von Flüchtlingen, Migrant*innen, Frauen, Jugendlichen, Armutsbetroffenen und Stellensuchenden ein.

Caroline Morel
Leiterin Nationales Sekretariat SAH

DAS SAH SCHWEIZ

Das Schweizerische Arbeiterhilfswerk SAH ist ein parteipolitisch und konfessionell unabhängiges Hilfswerk. Schweizweit unterstützt es Menschen mit Bildungs-, Beratungs- und Beschäftigungsangeboten bei der sozialen und beruflichen Integration. Zehn unabhängige Regionalvereine sind mit rund 850 Mitarbeitenden in 18 Kantonen und 44 Städten der Schweiz im Einsatz. Die SAH Regionalvereine sind im Dachverein SAH Schweiz miteinander verbunden. Dieser führt ein Nationales Sekretariat in Bern, das im Auftrag der Regionalvereine

gemeinsame Projekte und Dienstleistungen koordiniert und entwickelt. Das Nationale Sekretariat verfasst Vernehmlassungsantworten sowie politische Stellungnahmen und gewährleistet den Informationsaustausch mit den Bundesbehörden und Organisationen. Es koordiniert die nationalen Projekte zur Arbeitsintegration und führt jährlich Ferienlager für sozial benachteiligte Kinder oder Jugendliche durch.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	6
Anzahl Vollzeitäquivalente	2.80
Umsatz 2022	CHF 3 493 880
Vereinskapital	CHF 1 236 993
Programmtteilnehmende	918
Anzahl Angebote	3

SAH Bern

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Aufgrund einer Neustrukturierung des Asyl- und Flüchtlingsbereichs im Kanton Bern im Jahr 2020 konnten wir Schliessungen bei den meisten unserer Angebote im Migrationsbereich bedauerlicherweise nicht verhindern. Dennoch ist es uns im Jahr 2022 gelungen, die herausfordernde finanzielle Situation des SAH Bern zu stabilisieren, indem wir unsere Strukturen erneuerten und optimierten. Ende Jahr konnten wir zudem das Bücherbergwerk dank eines Spendenaufrufs, der über 70 000 Franken einbrachte, zumindest für das erste Halbjahr 2023 retten.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Ich habe die Geschäftsleitung des SAH Bern im Sommer 2020 übernommen und kurz darauf eine Weiterbildung an der Universität Fribourg absolviert. Das war eine grosse Herausforderung, da beim SAH Bern zur selben Zeit viele Änderungen anstanden. Aber ich konnte gleichzeitig direkt von meiner Weiterbildung profitieren.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Dass wir es als SAH Bern gemeinsam geschafft haben, bestehende Programme zu optimieren, neue Programme

INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRERIN

Name: Ursina Bernhard

Ausbildung: lic. iur. dipl. Verbands-/NPO-Managerin

Beim SAH seit: 1. Juli 2020

Funktion: Geschäftsführerin

Alter: 49

Hobbies: Die Welt mit meinen Kindern erforschen; Volleyball (4. Liga); Wandern und Backpacker-Reisen in Regionen, die touristisch noch wenig erschlossen sind, Literatur



aufzubauen und gleichzeitig die Finanzen des SAH Bern stabilisieren zu können.

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die dir geblieben ist?

Eine Aussage eines Teilnehmers, ist mir in Erinnerung geblieben: «Cool, dass eine Frau die Chefin des SAH Bern ist».

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Hoffentlich viel Positives! Auf dass wir das SAH Bern auch längerfristig stabilisieren, die bestehenden Programme erhalten, neue Programme aufbauen und uns als innovative, professionelle und nachhaltige Organisation in der Arbeitsintegration etablieren können.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	46
Anzahl Vollzeitäquivalente	33.50
Umsatz 2022	CHF 7 809 055
Vereinskapital	CHF 2 264 965
Programmteilnehmende	1 020
Anzahl Angebote	10
Anzahl Vereinsmitglieder	76

KONTAKT

SAH Bern

Monbijoustrasse 32
3001 Bern

031 380 64 60
sah.bern@sah-be.ch
www.sah-be.ch

Geschäftsführerin

Ursina Bernhard

OSEO Fribourg

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Gemeinsam mit der Gewerkschaft Syna haben wir eine Weiterbildung lanciert, die einem im Umgang mit der digitalen Administration hilft. Zudem hat uns die Ankunft von vielen jungen Asylsuchenden beschäftigt. Diese konnten wir mit unserem VIP-Programm («V une insertion professionnelle») auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten. Daneben konnten wir auch unsere Informatik-Kurse für Arbeitssuchende weiter ausbauen.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Wir mussten schauen, dass wir das bereits erwähnte VIP-Programm auch nach dem Pilotversuch weiterführen können. Das ist uns gelungen. Einerseits durch die Unterstützung des Kantons, andererseits konnten wir dank Lobbying und Fundraising die nötigen Gelder sammeln.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Es mag vielleicht ein wenig zynisch tönen, aber im Kontext des Krieges in der Ukraine konnten wir unsere Zusammenarbeit im Asylbereich ausbauen. So etwa bei den Französischkursen im Park, dem VIP-Programm und in der Arbeitsintegration.



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRER

Name: Joël Gavin

Ausbildung: Bachelor in Sozialer Arbeit, Fortbildungszertifikat in Sozialpolitik, CAS Strategisches Management, CAS Kommunikation und Marketing

Beim SAH seit: Von 2005 bis 2014 beim OSEO Vaud, seit November 2015 beim OSEO Fribourg

Funktion: Geschäftsführer

Alter: 53

Hobbies: Motorradtouren, Gastronomie, Fitness

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmer*s*in, die dir geblieben ist?

«VIP hat mir geholfen, mich wieder in der Arbeitswelt zurechtzufinden. Morgens ins Büro zu kommen, Kontakt mit anderen Menschen zu haben – also das, was mir gefehlt hat, als ich nicht gearbeitet habe.»

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Um das Wichtigste zu nennen, möchten wir unser Engagement im Asylbereich weiter ausbauen. Ausserdem wollen wir unsere Leistungen im digitalen Bereich vergrössern. Mit dem Vorstand werden wir die nächste 3-Jahres-Strategie erarbeiten.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	39
Anzahl Vollzeitäquivalente	20.00
Umsatz 2022	CHF 2 734 429
Vereinskapital	CHF 228 712
Programmtteilnehmende	1 054
Anzahl Angebote	6
Anzahl Vereinsmitglieder	45

KONTAKT

OSEO Fribourg

Route des Arsenaux 9
1700 Fribourg

026 347 15 77
office@oseo-fr.ch
www.oseo-fr.ch

Geschäftsführer

Joël Gavin

OSEO Genève

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Letztes Jahr mussten wir auf Wunsch des Auftraggebers unser Motivationssemester für Jugendliche «Semo» schliessen. Wir konzentrieren uns nun mehr auf Coaching, Ausbildung und die Organisation von Praktika.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Wegen der erwähnten Schliessung mussten wir neue Angebote schaffen: So haben wir etwa ein Equicoaching – ein Coaching verbunden mit Pferdetraining – eingeführt oder Klettern für Jugendliche. Darüber hinaus haben wir neu eine operative Direktorin, welche die Teams und die Programmverantwortlichen unterstützt. Und nicht zuletzt haben wir unsere Kommunikation über die sozialen Netzwerke verbessert.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Zu sehen, wie gross die Kreativität und Anpassungsfähigkeit unserer Mitarbeitenden ist. Die Energie war immer positiv und so blicken wir auch in die Zukunft.



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRER

Name: Christian Lopez Quirland

Ausbildung: Politologe

Beim SAH seit: 2003

Funktion: Geschäftsführer

Alter: 56

Hobbies: Lesen, Familie, Spazieren und seit einem Monat ein kleines Kätzchen

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmer*in, die dir geblieben ist?

Speziell in Erinnerung geblieben ist mir ein Teilnehmer. Nach Monaten der Arbeitslosigkeit ist es ihm 56-jährig gelungen, wieder einen Job zu finden. Das sind Erlebnisse, die mich glücklich machen und zeigen, wie wichtig unsere Arbeit ist.

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Uns erwartet unter anderem die Einrichtung einer digitalen Plattform für die Sozialhilfe, die Ausweitung von Ausbildungsprojekten und die Suche nach neuen Räumlichkeiten. Langweilig oder ruhig wird es also nicht.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	64
Anzahl Vollzeitäquivalente	46.00
Umsatz 2022	CHF 10 907 000
Vereinskaptal	CHF 5 016 300
Programtteilnehmende	2 104
Anzahl Angebote	22
Anzahl Vereinsmitglieder	80

KONTAKT

OSEO Genève

Rue Pécolat 5
1201 Genève

022 595 45 00
oseo@oseo-ge.ch
www.oseo-ge.ch

Geschäftsführer

Christian Lopez Quirland

OSEO Neuchâtel

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Das war sicherlich die Übernahme der Geschäftsführung durch meine Person. Daneben galt es, den Regionalverein finanziell zu stabilisieren und nach Lösungen zu suchen, damit unsere Programme auch in Zukunft auf eigenen Beinen stehen.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Wir haben uns entschlossen, ein Projekt einzustellen, wurden aber die dazugehörige Räumlichkeit nicht los. Im Mai haben wir immer noch keinen Nachmieter gefunden, ab Juli hätten wir nicht mehr das Geld gehabt, um die Miete weiter zu bezahlen. Mit der Hilfe des Vorstandes konnte ich dann zum Glück eine Lösung mit dem Vermieter finden.



Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Das grosse Engagement meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zu einem lebendigen OSEO Neuchâtel beigetragen haben.

INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRERIN

Name: Véronique Franzin
Ausbildung: CAS SIP
 (Spezialistin für berufliche Integration)
Beim SAH seit: 01.01.2017
Funktion: Geschäftsführerin
Alter: 43
Hobbies: Wandern, Meditieren

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die dir geblieben ist?

An ihrem letzten Tag übergab mir eine Teilnehmerin eine Karte mit folgendem Text: «Beginne heute damit, für den Tag zu danken, der vor dir liegt, an eine Erinnerung zu denken, die dich Freude empfinden lässt, dir selbst ein Kompliment zu machen, an deine Wünsche zu denken und Dankbarkeit zu fühlen, dem Leben zuzulächeln, deinem Herzen zu folgen! Denn der beste Tag, um anzufangen, ist heute.»

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir planen die Einführung eines neuen Angebotes für Migrantinnen und Migranten. Daneben möchten wir gerne unsere Kommunikation und das Marketing verbessern. In diesem Bereich sind wir bisher nicht präsent.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	8
Anzahl Vollzeitäquivalente	6.00
Umsatz 2022	CHF 959 147
Vereinskapital	CHF 2 699
Programmtteilnehmende	300
Anzahl Angebote	4
Anzahl Vereinsmitglieder	28

KONTAKT

OSEO Neuchâtel
 Rue de la Promenade 5
 2105 Val-de-Travers

032 886 43 84
 info@oseo-ne.ch
 www.oseo-ne.ch

Geschäftsführerin
 Véronique Franzin

SAH Schaffhausen

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Die grösste Veränderung 2022 war unser Umzug in ein neues Gebäude. Wir konnten unsere drei Standorte verlassen und sind nun unter einem Dach im ehemaligen Industriegebäude «Stahlgiesserei».

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Eine grosse Herausforderung waren die hohen Flüchtlingszahlen und der rasch steigende Bedarf an Deutschkursen.

Wir mussten schnell neue Kursleitende rekrutieren, zusätzliche Schulräume organisieren und der gestiegenen Nachfrage an interkulturellen Dolmetschenden gerecht werden. Weiter haben wir im Herbst unsere Kinderbetreuung KIBIS, die bis anhin ausschliesslich für die Kinder der Sprachkursteilnehmerinnen war, auch für externe Tageskinder geöffnet.



Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Ganz klar der Einzug in unsere neuen Räumlichkeiten, die deutlich bessere Infrastruktur und die Öffnung unserer Kinderbetreuung KIBIS.

INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRERIN

Name: Nadja Jamieson

Ausbildung: BsC Public Management + Economics, Exp. Rechnungslegung und Controlling

Beim SAH seit: November 2014

Funktion: Leiterin Finanzen und Dienste, Vorsitz der Geschäftsleitung

Alter: 40

Hobbies: Wandern und Skifahren

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die dir geblieben ist?

Als ich vor kurzem in einem Geschäft einkaufen ging, hat mich ein ehemaliger Schüler, er ist 2016 aus Afghanistan geflüchtet, auf Schweizerdeutsch bedient. Er hat nun die Ausbildung zum Detailhandelskaufmann abgeschlossen. Solche Begegnungen kommen oft vor und freuen mich immer sehr.

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir wollen uns intensiv mit dem Thema der Nachhaltigkeit auseinandersetzen sowie die Digitalisierung in allen Bereichen des SAH Schaffhausen weiter voranbringen.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	52
Anzahl Vollzeitäquivalente	32.00
Umsatz 2022	CHF 6 021 574
Vereinskapital	CHF 2 061 424
Programmteilnehmende	1 085
Anzahl Angebote	21
Anzahl Vereinsmitglieder	180

KONTAKT

SAH Schaffhausen

Mühlentalstrasse 88b
8200 Schaffhausen

052 630 06 40
sah.schaffhausen@sah-sh.ch
www.sah-sh.ch

Co-Geschäftsleitung

Nadja Jamieson, Katja Pfohl,
Anna Brügel, Karin Roggwiller

SOS Ticino

Was waren die wichtigsten Veränderungen für den Regionalverein im Jahr 2022?

Einige Veränderungen betrafen die Standorte: Wir haben eine Werkstatt vergrössert, ein Atelier verlegt sowie unsere Geschäftsstelle umgezogen. Weiter mussten zusätzliche Jurist*innen beim Rechtsschutz in Chiasso eingestellt werden, um die stark gestiegene Anzahl Schutzsuchender zu betreuen.

Was war die grösste Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Die grösste Herausforderung betraf den Krieg in der Ukraine. Wir wurden sofort mit zwei Projekten aktiv: das Gastfamilienprojekt und die Registrierung ukrainischer Flüchtlinge für den Schutzstatus S. Die Notsituation forderte unsere Dolmetsch- und Kulturvermittlungsagentur, die in kurzer Zeit viele Ukrainisch-Dolmetschende rekrutieren und ausbilden musste.

Was hat dir an den Veränderungen im Jahr 2022 besonders gut gefallen?

Die Veränderungen führten dazu, dass SOS Ticino von den kantonalen und lokalen Institutionen als verlässlicher und wichtiger Partner für die Bereiche Migration und Arbeitsintegration positiv wahrgenommen wurde.



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRER

Name: Mario Amato

Ausbildung: Jurist und Berater

Beim SAH seit: 1998

Funktion: Geschäftsführer und Leiter der Rechtsabteilung

Alter: 57

Hobbies: Musik, lesen

Zum Alltagsgeschäft: Welcher Kommentar einer*s Teilnehmerin*s ist dir in Erinnerung geblieben?

Eine Sexarbeiterin schrieb mir: «Ich danke Ihnen unendlich für Ihre Hartnäckigkeit und Ihre Verfügbarkeit. Ihre Hilfe war entscheidend, um meine Arbeitserlaubnis zu erhalten. Ohne Sie wäre das alles nicht möglich gewesen».

Ausblick: Was ist 2023 zu erwarten?

2023 wird ein Jahr voller Unbekanntes sein. Einerseits rechnet das SEM mit einem weiteren starken Anstieg der Asylgesuche, was die Arbeitsbelastung des Rechtsschutzes erhöhen wird. Andererseits könnten unsere Integrationsangebote öffentlich ausgeschrieben werden, was ein Risiko für die Kontinuität unserer langjährigen Aktivitäten darstellt.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	143
Anzahl Vollzeitäquivalente	113.25
Umsatz 2022	CHF 14 678 828
Vereinskapital	CHF 3 399 360
Programtteilnehmende	2 135
Anzahl Angebote	23
Anzahl Vereinsmitglieder	121

KONTAKT

SOS Ticino

Via Dufour 2
6900 Lugano

091 923 17 86
sos.ticino@sos-ti.ch
www.sos-ti.ch

Geschäftsführer

Mario Amato

OSEO Vaud

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Wir haben viele Jahre hinter uns, in denen wir gewachsen sind und unser Angebot weiter ausgebaut haben. Das hat sich im letzten Jahr schlagartig geändert: Die Stellensuchenden fehlten und die Aufträge sind zurückgegangen, entsprechend mussten wir gewzungenermassen schrumpfen. Für mich brachte das sehr schwere Entscheidungen mit sich: Es gab Entlassungen oder Senkungen der Arbeitspensen, das setzt sich auch 2023 fort. Für mich als Direktor ist das sehr schwierig, aber natürlich sind es die Betroffenen, die es zu unterstützen gilt.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Die grösste Herausforderung bestand darin, die Auftragsrückgänge so rational, aber gleichzeitig auch so menschlich wie möglich, zu bewältigen und gleichzeitig die Energie haben, die verbleibenden Programme weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Die Veränderungen kamen schnell und unerwartet, da blieb der Spass ein wenig auf der Strecke. Aber ich habe die Motivation und den Einsatz meiner Mitarbeiter*innen geschätzt, die versucht haben, das Beste



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRER

Name: Yves Ecoeur

Ausbildung: Master in Politikwissenschaft

Beim SAH seit: 1996 mit einem kleinen Unterbruch dazwischen

Funktion: Geschäftsführer

Alter: 58

Hobbies: Wandern, Berge, Lesen, Kochen

aus der Situation zu machen. Es freut mich, dass wir ab 2023 neue Mandate für Sprachkurse für Flüchtlinge an Land ziehen konnten.

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmer*s*in, die dir geblieben ist?

Die Danksagungen und die lächelnden Gesichter unserer Teilnehmenden, speziell denke ich da an die Eritreerinnen und Eritreer.

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir gehen aktiv in die Zukunft, indem wir für unsere Angebote kämpfen und gleichzeitig einen Beitrag für einen ökologischen Übergang leisten. Dies soll sowohl durch unsere Programme als auch durch unsere Arbeitsweise geschehen, die nachhaltiger sein und sich in die Strategie für nachhaltige Entwicklung 2030 einfügen muss.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	197
Anzahl Vollzeitäquivalente	136.36
Umsatz 2022	CHF 20 385 382
Vereinskapital	CHF 2 117 789
Programtteilnehmende	2 430
Anzahl Angebote	23
Anzahl Vereinsmitglieder	123

KONTAKT

OSEO Vaud

Rue du Panorama 28
1800 Vevey

021 925 30 40
info@oseo-vd.ch
www.oseo-vd.ch

Geschäftsführer

Yves Ecoeur

OSEO Valais

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Die Bildung einer neuen, erweiterten Führung mit mehreren Abgängen und Beförderungen war eine Veränderung, die gepflegt werden musste, um die Stabilität des Vereins zu gewährleisten. Daneben haben wir unsere Angebote konsequent ausgebaut. Darunter viele, die möglichst nahe am ersten Arbeitsmarkt sind. Die Umsetzung unseres Pilotprojekts eines sozialen und solidarischen Lebensmittelladens ermöglichten, uns für armutsbetroffene Familien im Wallis einzusetzen.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Die grösste Herausforderung bestand darin, die Folgen der gesunkenen Arbeitslosenzahlen abzufedern und Entlassungen zu vermeiden. Dank der Mithilfe aller Mitarbeitenden und dem Engagement der Geschäftsleitung konnten wir die Auswirkungen der Sparmassnahmen gering halten.



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRER

Name: Luis Vaudan-Bellaro
Ausbildung: Master in Sozialwissenschaften und DAS in Management von sozialen Einrichtungen
Beim SAH seit: November 2015 als Leiter des Jugendbereichs und seit Oktober 2022 als Geschäftsführer
Funktion: Geschäftsführer
Alter: 37
Hobbies: Sport allgemein

habe ich zudem die Unterstützung meines Vorgängers Gérard Moulin und jene des Vorstandes sehr geschätzt. Es ist wertvoll, auf einen Vorstand zu zählen, der sich auf rein ehrenamtlicher Basis engagiert und uns unterstützt.

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die dir geblieben ist?

«Möchtet ihr mich nicht gerne einstellen? Ich würde liebend gerne fürs OSEO Valais arbeiten.»

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Das Streben nach ständiger Verbesserung sowie die Solidarität und Kreativität, die ich innerhalb unseres Teams gespürt habe, um die zahlreichen Herausforderungen zu bewältigen. Auf persönlicher Ebene

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir bauen unsere Zusammenarbeit mit gewissen Partnern aus, insbesondere verstärken wir unser Engagement im Asylbereich. So ist seit dem 1. Januar 2023 der Walliser Verband für interkulturelles Übersetzen (AVIC) bei uns integriert. All das hilft uns, finanziell stabil zu bleiben.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	69
Anzahl Vollzeitäquivalente	50.30
Umsatz 2022	CHF 6 486 457
Vereinskapital	CHF 304 620
Programtteilnehmende	953
Anzahl Angebote	39
Anzahl Vereinsmitglieder	197

KONTAKT

OSEO Valais

Rue Oscar-Bider 60
1950 Sion

027 329 80 20
info@oseo-vs.ch
www.oseo-vs.ch

Geschäftsführer

Luis Vaudan-Bellaro

SAH Zentralschweiz

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

In der Zentralschweiz sank die Erwerbslosenquote während des Jahres von 1,8 Prozent auf das historische Tief von 1,2 Prozent. Eine gesellschaftlich schöne Entwicklung, aber für uns als Anbieterin von Arbeitsintegrationsprogrammen war das eine herausfordernde Situation.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Anfang des Jahres haben wir mehrere neue Angebote konzipiert und umgesetzt, erweitert und inhaltlich weiterentwickelt. Entsprechend wurden die Personalressourcen ausgebaut. Ab Mitte Jahr waren wir dann plötzlich gezwungen, diese wieder abzubauen. Ein schwieriger Balanceakt, der nur dank dem grossen Einsatz und der Flexibilität der verschiedenen Teams gelang.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Nach der langen coronabedingten Pause konnte die Gruppe Ü50 in den SAH Ateliers für Frauen, einem Programm mit Arbeits- und Bildungswerkstätten, wieder aktiv werden. Die Teilnehmerinnen, alles Expertinnen für die Stellensuche ihrer Altersgruppe,



INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRERIN

Name: Ursula Schärli

Ausbildung: MAS Non-Profit and Public Management FHNW

Beim SAH seit: 2004

Funktion: Geschäftsleiterin

Alter: 61

Hobbies: Kochen, Lesen

bestimmen die Themen. Etwa wie sich ältere Frauen bemerkbar machen können bei den Bewerbungen oder welche Stärken sie haben. Es sind schöne Momente, wenn die Teilnehmerinnen ihre besonderen Erfahrungen, Kenntnisse und Ressourcen aktiv einbringen.

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmer*s*in, die dir geblieben ist?

«Aufgeben liegt einfach nicht drin.» Stellensuchende Person, über 50-jährig

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir werden auch im 2023 den Menschen durch wirtschaftsnahe Arbeitsintegration Chancen auf dem Weg in den Arbeitsmarkt eröffnen und mit gezielter Unterstützung ihre Ressourcen fördern.

KENNZAHLEN

Anzahl Mitarbeitende	83
Anzahl Vollzeitäquivalente	59.10
Umsatz 2022	CHF 9 881 064
Vereinskapital	CHF 2 567 646
Programmtteilnehmende	2 361
Anzahl Angebote	29
Anzahl Vereinsmitglieder	237

KONTAKT

SAH Zentralschweiz

Spannortstrasse 7
6003 Luzern

041 700 60 60
info@sah-zs.ch
www.sah-zentralschweiz.ch

Geschäftsführerin

Ursula Schärli

SAH Zürich

Welches waren für den Regionalverein die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Das Jahr 2022 war aufgrund der schwierigen Finanzlage für uns alle anspruchsvoller als erwartet.

Infolge der positiven Wirtschaftslage und der tiefen Arbeitslosigkeit mussten wir unsere Dienstleistungen verkleinern, was leider auch zu Angebotsschliessungen und einer grösseren internen Umstrukturierung geführt hat.

Was war eine grosse Herausforderung, wie habt ihr sie gemeistert?

Adelaide Brancati, die im April 2022 die Geschäftsführung übernommen hatte, arbeitete mit uns und dem Vorstand zusammen sehr intensiv daran, das SAH Zürich zu sanieren und ab 2023 finanziell zu stabilisieren. Im Rahmen dieser Reorganisation musste auch die Geschäftsleitung verkleinert werden und so hat die Geschäftsführerin ihre Position zu Gunsten des SAH Zürich gestrichen, was wir ihr hoch anrechnen.



Was hat euch bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Die enge und transparente Zusammenarbeit innerhalb der Geschäftsleitung und mit dem Vorstand. Diese hat uns motiviert und Kraft gegeben, die von Adelaide Brancati entwickelten Lösungen gemeinsam umzusetzen.

INFOBOX GESCHÄFTSFÜHRUNG

Name: Claudia Klingler, Melanie Schneitz

Ausbildung: Management in NPO, Soziologiestudium

Beim SAH seit: 1. Oktober 2008, 1. Mai 2017

Funktion: Co-Geschäftsführerinnen seit 1. Januar 2023

Alter: 61, 47

Hobbies: Sport, Tanzen

Sehr hilfreich empfanden wir ebenfalls den konstruktiven Austausch mit dem VPOD und der Personalkommission.

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die euch geblieben ist?

Eine Teilnehmerin der Cucina SaLSAH schrieb: «Ich habe hier eine grosse Familie gefunden und viel gelernt: Deutsch, Schreiben, Kochen, viele Rezepte und wie man Arbeit sucht. Ich möchte allen danken.»



Was erwartet euch im Jahr 2023?

Wir setzen die Umstrukturierung weiter um, werden die Geschäftsstelle an die Wilhelmstrasse zügeln, uns an Submissionen beteiligen und neue Angebote konzipieren.

KENNZAHLEN*

Anzahl Mitarbeitende	122
Anzahl Vollzeitäquivalente	85.95
Umsatz 2022	CHF 16 649 645
Vereinskapital	CHF 5 221 697
Programmteilnehmende	4 850
Anzahl Angebote	15
Anzahl Vereinsmitglieder	175

* SAH Zürich und SAH Regionalstelle Basel

KONTAKT

SAH Zürich

Wilhelmstrasse 10
8005 Zürich

044 446 50 00
sah.zuerich@sah-zh.ch
www.sah-zh.ch

Co-Geschäftsführerinnen (seit 2023)

Claudia Klingler, Melanie Schneitz

SAH Regionalstelle Basel

Welches waren für die Regionalstelle die wichtigsten Veränderungen im Jahr 2022?

Die Schliessung beider Projekte: Sauberkraft, das praxisorientierte Qualifizierungsprogramm für Reinigung, sowie CT2, das Job-Coaching für junge Personen mit Lehr- oder Hochschulabschluss.

Was war eine grosse Herausforderung, wie hast du sie gemeistert?

Zu Beginn des Jahres gab es für beide Angebote nur wenige Anmeldungen. Nach einer umfassenden Situationsanalyse schrieben wir einzelne Institutionen und Firmen gezielt an. Trotzdem kam es nicht zu genügend Anmeldungen, was leider zur Schliessung der Angebote führte.

Was hat dich bei den Veränderungen 2022 besonders gefreut?

Die gute Zusammenarbeit innerhalb des Teams in Basel gab mir Kraft.



INFOBOX MITARBEITERIN

Name: Salome Lütold

Ausbildung: Psychologin

Beim SAH seit: 2021

Funktion: Job-Coachin

Alter: 30

Hobbies: Jungwacht & Blauring, Kochen & Backen

Zum Alltagsgeschäft: Welches war eine Rückmeldung einer*s Teilnehmers*in, die dir geblieben ist?

«Das CT2 Angebot ist einfach toll! Es wurde super strukturiert, spezifisch auf meine Bedürfnisse eingegangen und ich habe dadurch in kürzester Zeit eine neue Anstellung gefunden. Ich bin wirklich froh, dass es ein solches Angebot gibt!»

Was erwartet euch im Jahr 2023?

Es ist noch offen, ob und wie es mit der Regionalstelle Basel weiter geht.

KENNZAHLEN

Siehe SAH Zürich

KONTAKT

SAH Regionalstelle Basel

(Siehe SAH Zürich)

Projektverantwortliche

Claudia Klingler

Melanie Schneitz

Leistungsbericht

Ziele des Vereins SAH Schweiz

Der Verein engagiert sich für eine sozial, politisch und ökonomisch gerechte Gesellschaft. Er unterstützt Menschen darin, sich ein Leben in Würde und Sicherheit aufzubauen. Er fördert Menschen und Organisationen in ihrem Bestreben nach Selbstbestimmung und bei der Durchsetzung der Menschenrechte. Im Zentrum seiner Tätigkeit steht «Arbeit und Integration». Damit verschafft er benachteiligten Menschen neue Lebensperspektiven.

Im Nationalen Sekretariat arbeiteten 2022 bis sechs Personen (knapp 3 Vollzeitstellen): die Leiterin, die Assistentin, der Verantwortliche für Kinderferienlager, der Verantwortliche Social Media, die Kommunikationsfachfrau und eine wissenschaftliche Mitarbeiterin (6 Monate).

Leitende Organe

Das Nationale Sekretariat SAH entstand 2008 und wurde 2011 als Verein SAH Netzwerk institutionalisiert. Die Präsidentin und die Delegiertenversammlung sitzen dem Verein vor. 2019 wurde ein Vorstand gewählt, der für die politische und strategische Ausrichtung zuständig ist. 2022 fanden zwei Vorstandssitzungen statt. Seit Gründung des Vereins entscheidet die Regionalkonferenz (ReKo), bestehend aus den Geschäftsführenden der Regionalvereine, über die operative Strategie und Prioritäten. Die ReKo traf sich im 2022 sechsmal zu ordentlichen physischen oder virtuellen Sitzungen und Retraiten.

Vereinspräsidentin

Marina Carobbio

Vorstandsmitglieder

Werner Bächtold

Samuel Bendahan

Catherine Laubscher

Johan Rochel

Pascal Scheiwiller

Céline Widmer

ReKo-Mitglieder

Yves Ecoeur, OSEO Vaud

Véronique Franzin, OSEO Neuchâtel

Hans Fröhlich (bis April 2022) /

Adelaide Brancati (ab Mai 2022), SAH Zürich

Joël Gavin, OSEO Fribourg

Nadja Jamieson, SAH Schaffhausen

Christian Lopez Quirland, OSEO Genève

Ursina Bernhard, SAH Bern

Gérard Moulin (bis September 2022) /

Luis Vaudan-Bellaro (ab Oktober 2022),

OSEO Valais

Mario Amato, SOS Ticino

Ursula Schärli, SAH Zentralschweiz

Mitarbeiter*innen Nationales Sekretariat

Caroline Morel, Natacha Tsamo, Roger Humbel, Martin Germann (seit 2022) und Laetitia Hardegger (bis Ende 2022) und Nuria Spicher (März bis August 2022).

Gesetzte Ziele und Beschreibung der erbrachten Leistung

Die von der ReKo definierten Ziele 2022 sind erreicht worden, u.a. wurde eine neue Strategie SAH Schweiz 2023–2027 erarbeitet und verabschiedet. Zusätzlich konnten die Kinderferienlager-Projekte für die Ukraine-Flüchtlinge umgesetzt werden. Über die inhaltliche Arbeit des SAH Schweiz informiert der vorliegende Jahresbericht.

Bilanz SAH Schweiz per 31.12.2022

	2022 CHF	2022 %	2021 CHF	2021 %
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	1 362 014.70	63.0	1 331 800.19	61.6
Forderungen	422.15	0.0	2 988.95	0.1
Aktive Rechnungsabgrenzung	35 160.55	1.6	811 623.55	37.5
Total Umlaufvermögen	1 397 597.40	64.6	2 146 412.69	99.3
Finanzanlagen	2 991.50	0.1	15 491.50	0.6
Beteiligungen	1.00	0.0	1.00	0.0
Total Anlagevermögen	2 992.50	0.1	15 492.50	0.7
Total Aktiven	1 400 589.90	64.8	2 161 905.19	100.0
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten	29 968.64	1.4	18 319.59	0.8
Passive Rechnungsabgrenzung	133 628.46	6.2	881 570.91	40.8
Total kurzfristiges Fremdkapital	163 597.10	7.6	899 890.50	41.6
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	58 848.14	2.7	49 279.26	2.3
Total Fremdkapital und Fondskapital	222 445.24	10.3	949 169.76	43.9
Kapital (erarbeitetes freies Kapital)	278 144.66	12.9	312 735.43	14.5
Gebundenes Kapital	900 000.00	41.6	900 000.00	41.6
Total Organisationskapital	1 178 144.66	54.5	1 212 735.43	56.1
Total Passiven	1 400 589.90	64.8	2 161 905.19	100.0

Kommentar Jahresergebnis

Gutes Jahresergebnis auf den zweiten Blick

Die Jahresrechnung schliesst im Jahr 2022 mit einem Defizit von –25 022 Franken ab, was besser ist als budgetiert. Das Defizit erklärt sich durch Minuszahlen beim Projekt zur Prävention von Jugendarbeitslosigkeit Check Your Chance (CYC), wo mehr ausbezahlt als eingenommen wurde. Diese Zahlungen werden sich mit den CYC-Schlussrechnungen wieder korrigieren. Dann gab es Mehrausgaben für Weiterbildungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM), deren Finanzierung in Vorjahren ermöglicht wurde.

Für die Kinder- und Jugendferienlager erhielten wir von der Glückskette 194 000 Franken für zusätzliche Plätze für ukrainische Flüchtlingskinder und Jugendliche. Es fanden insgesamt neun Lager statt für 342 Kinder und

Jugendliche, davon 217 aus der Ukraine. Das Projekt Kinderferienlager (KFL) schliesst mit einem Gewinn von 9 569 Franken ab, der dem Fonds KFL zugeschrieben wird.

Das Nationale Sekretariat gab weniger aus als budgetiert, obwohl ein nicht geplanter Umzug stattfand. Es sparte bei Übersetzungs-, Kommunikations- und Personalkosten.

Das SAH Schweiz hält sich an die Bestimmungen von Swiss GAAP FER sowie den Richtlinien von ZEWO. Es legt grossen Wert darauf, die Zahlen transparent auszuweisen.



Auf der Website (www.sah-schweiz.ch) sind die Jahresrechnung, der vollständige Revisionsbericht sowie der Anhang mit den Kommentaren einsehbar.

Betriebsrechnung SAH Schweiz

per 31.12.2022

	2022 CHF	2022 %	2021 CHF	2021 %
Spenden Privatpersonen	14 322.75	0.5	10 655.00	0.4
Spenden Institutionen, Firmen	143 320.92	4.8	214 696.95	7.1
Spenden Glückskette	194 100.00	6.4	-	-
Total erhaltene Zuwendungen	351 743.67	11.7	225 351.95	7.5
Beiträge Solidar Suisse	197 963.30	6.6	121 283.21	4.0
Beiträge SAH Vereine	147 500.00	4.9	145 000.00	4.8
Projektertrag SECO-Prima	2 584 227.85	-	1 834 356.40	-
Projektertrag SECO-CYC	172 979.00	-	628 646.00	-
Projektertrag Kinderferienlager	21 430.00	-	14 189.00	-
Sonstige Erträge	18 036.35	0.6	47 993.73	1.6
Total Ertrag aus erbrachten Leistungen	3 142 136.50	104.2	2 791 468.34	92.5
Total Betriebsertrag	3 493 880.17	115.8	3 016 820.29	100.0
Direkter Projektaufwand	2 778 644.90	92.1	2 436 863.37	80.8
Kosten Kinderferienlager	209 982.76	7	58 125.40	1.9
Personalaufwand	129 211.89	4.3	117 316.52	3.9
Reise und Repräsentationsaufwand	2 492.40	0.1	1 010.00	0.0
Fremdleistungen Projekte, Projektentwicklung	39 519.48	1.3	62 520.80	2.1
Total direkter Projektaufwand	3 159 851.43	104.7	2 675 836.09	88.7
ReKo-Aufwand und Medienbeobachtung	15 621.75	0.5	6 830.95	0.2
Total Verbundaufgaben	15 621.75	0.2	6 830.95	0.2
Übriger Material- + Dienstleistungsaufwand	-	-	98 500.00	3.3
Total übriger Projektaufwand	-	-	98 500.00	3.3
Total direkter Projektaufwand und Verbundaufgaben	3 175 473.18	105.3	2 781 167.04	92.2
Personalaufwand	237 546.16	7.9	177 168.72	5.9
Reise und Repräsentationsaufwand	5 996.90	0.2	6 709.35	0.2
Arbeitsleistungen Dritter	31 496.68	1.0	54 911.65	1.8
Sachaufwand	59 675.79	2.0	33 544.70	1.1
Unterhaltskosten	1 996.65	0.1	-	-
Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit	6 448.95	0.2	5 817.60	0.2
Total administrativer Aufwand	343 161.13	11.4	278 152.02	9.2
Total Betriebsaufwand	3 518 634.31	116.6	3 059 319.06	101.4
Betriebsergebnis	-24 754.14	-0.8	-42 498.77	-1.4
Finanzertrag	34.15	0.0	63.00	0.0
Finanzaufwand	-301.90	0.0	-406.52	0.0
Total Finanzergebnis	-267.75	0.0	-343.52	0.0
Ausserordentlicher, periodenfremder Ertrag	-	-	9 109.70	0.3
Ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand	-	-	-	-
Betriebsfremder Ertrag	-	-	98.75	0.0
Total übriges Ergebnis	-	-	9 208.45	0.3
Ertragsüberschuss vor Veränderung des zweckgebundenen Fondskapitals	-25 021.89	-0.8	-33 633.84	-1.1
Veränderung des zweckgebundenen Fondskapitals	-9 568.88	-0.3	20 774.00	0.7
Ertragsüberschuss vor Veränderung des Organisationskapitals	-34 590.77	-1.1	-12 859.84	-0.4
Veränderung freies Kapital / Organisationskapital	34 590.77	1.1	12 859.84	0.4
Jahresergebnis nach Veränderung Organisationskapital	0		0	

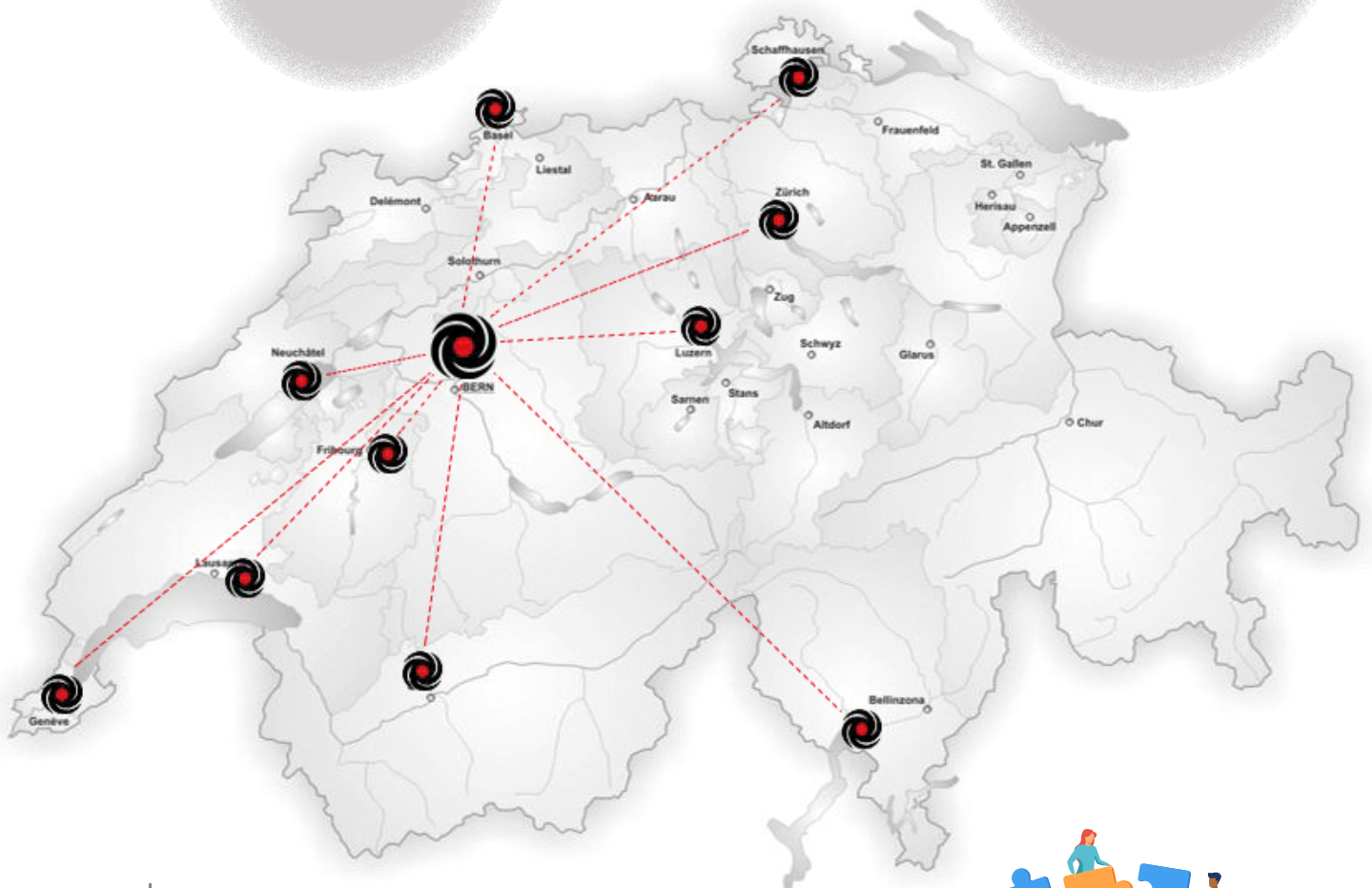
Das SAH-Netzwerk in Zahlen



829
Mitarbeitende



Umsatz 2022
CHF 100 006 461



19 210
Programmteilnehmende



195
verschiedene Programme

Dank

Ein grosser Dank geht an das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), welches die nationalen arbeitsmarktlichen Massnahmen (AMM) des SAH ermöglicht. Das SECO finanziert die Prima-Programme in den Kantonen Genf, Waadt und Bern, die arbeitslose Kader- und Fachpersonen im Wiedereinstieg ins Berufsleben unterstützen.

Über den «Matching»-Beitrag an Check Your Chance (CYC) leistet das SECO einen wichtigen Beitrag zur Prävention von Jugendarbeitslosigkeit, von dem im Jahr 2022 die Regionalvereine Zürich, Freiburg, Wallis, Schaffhausen, Tessin und die Regionalstelle Basel profitieren durften. Das angesichts der Corona-Krise zusätzliche Contingency-Projekt endete im Februar 2022.

Für die unkomplizierte und konstruktive Zusammenarbeit mit der Glückskette bedanken wir uns speziell: dank ihrer Unterstützung konnten wir 217 Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an Sommer- und Herbstferienlager ermöglichen, an denen auch 28 zusätzliche Leitpersonen sowie Sprachlehrer*innen teilnahmen. Weiter bedanken wir uns herzlich bei den vielen Stiftungen, Institutionen und Privatpersonen, die die Kinder- und Jugendferienlager finanziell unterstützen. Namentlich erwähnen wir mit einem grossen Dank die Zürcher Winterhilfe, die Stiftungen «Feriengestaltung Kinder Schweiz», «Gesundheit und Natur» und «Freude herrscht».

Dank verschiedenen Stiftungen, Betrieben, privaten Spenderinnen und Spendern kann das SAH Schweiz bestehende Projekte ausbauen oder neue Projekte initiieren. Inhaltlich konnten wir beispielsweise das Thema Grundkompetenzen vertiefen und ein SAH-Positionspapier verfassen.

Unser Dank geht an die Dachorganisationen Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH) und Arbeitsintegration Schweiz (AIS) und deren Mitglieder, mit denen wir uns gemeinsam für die Interessen von Arbeitssuchenden oder Flüchtlingen einsetzen.

Unseren Trägerorganisationen SP und Schweizerischer Gewerkschaftsbund danken wir für die gute Zusammenarbeit und die ideelle Unterstützung.

Schliesslich geht ein herzliches Dankeschön an die Regionalvereine mit ihren engagierten Mitarbeitenden und Vorständen, die Regionalkonferenz, die Präsidentin und die Mitarbeitenden des Nationalen Sekretariats. Dank ihrem Einsatz konnten wir mehr als die geplanten Ziele erreichen, die aktuellen Herausforderungen meistern und das schweizweite Engagement stärken.

Zusätzlich hat jeder SAH-Regionalverein eine lange Liste an Danksagungen auszusprechen, sowohl an kantonale Institutionen wie auch private Unternehmen. Diese Dankesnennungen finden sich in den jeweiligen Jahresberichten oder auf den Websites.

Caroline Morel
Leiterin Nationales Sekretariat SAH

Standorte

SAH Regionalvereine

SAH Bern

Monbijoustrasse 32
3001 Bern
031 380 64 60
sah.bern@sah-be.ch
www.sah-be.ch

SAH Schaffhausen

Mühlentalstrasse 88b
8200 Schaffhausen
052 630 06 40
sah.schaffhausen@sah-sh.ch
www.sah-sh.ch

SAH Zentralschweiz

Spannortstrasse 7
6003 Luzern
041 700 60 60
info@sah-zs.ch
www.sah-zentralschweiz.ch

OSEO Fribourg

Route des Arsenaux 9
1700 Fribourg
026 347 15 77
office@oseo-fr.ch
www.oseo-fr.ch

SOS Ticino

Via Dufour 2
6900 Lugano
091 923 17 86
sos.ticino@sos-ti.ch
www.sos-ti.ch

SAH Zürich

Wilhelmstrasse 10
8005 Zürich
044 446 50 00
sah.zuerich@sah-zh.ch
www.sah-zh.ch

OSEO Genève

Rue Pécolat 5
1201 Genève
022 595 45 00
oseo@oseo-ge.ch
www.oseo-ge.ch

OSEO Vaud

Rue du Panorama 28
1800 Vevey
021 925 30 40
info@oseo-vd.ch
www.oseo-vd.ch

SAH Schweiz

Zieglerstrasse 29
3007 Bern
031 380 14 01
info@sah-schweiz.ch
www.sah-schweiz.ch

OSEO Neuchâtel

Rue de la Promenade 5
2105 Val-de-Travers
032 886 43 84
info@oseo-ne.ch
www.oseo-ne.ch

OSEO Valais

Rue Oscar-Bider 60
1950 Sion
027 329 80 20
info@oseo-vs.ch
www.oseo-vs.ch

Impressum

Herausgeberin
Konzept/Text/Redaktion

Fotografie/Bilder

Gestaltung
Druck
Auflage

SAH Schweiz
Caroline Morel, Natacha Tsamo,
Laetitia Hardegger, Caroline Röben,
Martin German
SAH Regionalvereine,
Adobe Stock, Freepik
SAH Schweiz
passive attack ag, Bern
570 Ex.



**Ihre Spende
in guten Händen.**